



Besonderer Besuch

13

Weiter in dieser Ausgabe

● KandidatInnenvorschläge	4
Passendes Instrument	14
● Hoffnungsverheissendes Motto	16
● Kunstatelier Sandacker	19
● Positives Fazit	22
● Verdiente Pension	26



Pfadiheim Sandacker wurde in ein Kunstatelier verwandelt

Alle zwei Jahre organisiert der Dorfverein das Kerzenziehen. Während zehn Tagen konnten RickenbacherInnen, junge und alte, Licht für die Adventszeit vorbereiten. Dabei entstanden richtige Kunstwerke von Kerzen. Es war wunderbar zu erleben, wie die Kinderaugen leuchteten und wie stolz diese Kinder auf ihre Kerze waren. Fasziniert schauten sie, wie aus einem dünnen Faden langsam eine Kerze heranwuchs. Einige entdeckten beim Verzieren der Kerze ungeahnte Fähigkeiten. Während dem Kerzenziehen hatten viele RickenbacherInnen Zeit zum Plaudern und neue Menschen kennenzulernen. Auch drei Schulklassen konnten dieses zusammen erleben und miteinander einen speziellen, sehr schönen Schulfachmittag geniessen. Vielen Dank an die LehrerInnen, die diesen Schritt mit der Klasse unternommen haben.

Der Dorfverein organisiert diesen Anlass, um einen Begegnungsort für die Bevölkerung zu schaffen, wo

man sich ungezwungen näherkommt und sich kennenlernt. Ein ganz grosser Dank gilt den vielen, freiwilligen HelferInnen, ohne sie wäre es nicht möglich, diesen Anlass durchzuführen. Wir freuen uns heute schon auf das Kerzenziehen 2027.

Renato Giovanelli



Wieder ist ein Stück Dorfgeschichte vorbei



Am letzten Tag im 2025 war auch der Dorfladen Rickenbach zum letzten Mal geöffnet. Die Verkäuferinnen, Erika Peter und Susanne Wolfer, hatten ihren wohlverdienten letzten Arbeitstag. Es war aber kein gewöhnlicher Arbeitstag, denn sehr viele KundInnen, der Vorstand des Ladenvereins wie auch eine Delegation der LANDI Weinland verabschiedeten die beiden Verkäuferinnen, stiessen mit ihnen an und wünschten alles Gute für die Zeit nach ihrer Pensionierung.

Tolle Zusammenarbeit

Viele Jahre haben Erika und Susanne den Laden geprägt und der Ladenverein unterstützte die beiden mit einigen Anlässen,

um das Wohlergehen des Dorfladens zu fördern. Leider wurden die Umsatzzahlen trotzdem immer geringer und das Ladenlokal immer baufälliger. Darum erstaunte es auch nicht, als wir 2024 über die geplante Schliessung des Ladens informiert wurden.

Am 23. Oktober 2025 fand die letzte Generalversammlung des Ladenvereins statt. Diese stand ganz im Zeichen der Vereinsauflösung per 31. Dezember.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Ladenvereins bei Erika und Susanne für die langjährige, tolle Arbeit. Auch bei meinen VorstandskollegInnen möchte ich mich für die über Jahre gute Zusammenarbeit bedanken.

Markus Habersaat, scheidender Präsident



Schliessung Volg Rickenbach



Am Silvestertag verabschiedete die LANDI Weinland Genossenschaft die letzten KundInnen des Volg Rickenbach. Vorgängig fand ein kleiner Abschiedsanlass mit der Bevölkerung statt. Der Geschäftsführer Lukas Landolt blickte auf die Geschichte des Dorfladens zurück und würdigte das Wirken der Mitarbeitenden und die Kundentreue der Bevölkerung. Vor etwas mehr als 30 Jahren brannte der Volg Rickenbach nieder und die LANDI wollte dannzumal den Laden gleich schliessen, weil er bereits zu jener Zeit nicht wirtschaftlich betrieben werden konnte. Die Bevölkerung war mit der geplanten Schliessung nicht einverstanden, hat eine Interessensgemeinschaft gegründet und Geld gesammelt, um die Investitionen mitzufinanzieren. So konnte der Laden wieder aufgebaut werden. Jetzt wären wieder grosse Investitionen angestanden, die die LANDI nun nicht mehr getätigt hat.

Mit dem letzten Verkaufstag endete nicht nur die Ära des Volg Ladens Rickenbach, es gehen auch zwei Lebensabschnitte von zwei fleissigen Volg-Frauen zu Ende. Erika Peter und Susanne Wolfer gehen offiziell in die verdiente Pension. Die beiden Jungpensionärinnen hatten zum Schluss ihres Arbeitslebens das Projekt gefasst, auch für den Laden einen Abschluss zu finden. Dies ist ihnen gelungen – der Laden ist fast leer und konnte bis zum Schluss die KundInnen mit einem ansprechenden Sortiment bedienen. Ihnen beiden und allen anderen Beteiligten gebührt ein grosser Dank für ihr langjähriges Engagement!

In den Tagen nach der Schliessung wurde der Laden vollständig geräumt. Was später mit der ganzen Parzelle passiert, ist noch nicht ganz klar. Entscheiden darüber tut die Generalversammlung der LANDI Weinland.

Iris Herrmann, Kommunikation LANDI Weinland